

Fortbildungsakademie der
Wirtschaft (FAW) gGmbH



AUSBILDUNG

Fachberater*in für Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz (FPG)

Modulare Qualifizierung



Im Rahmen dieser Ausbildung zum*zur Fachberater*in für Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz (FPG) werden den Teilnehmenden sowohl umfassendes Wissen als auch anerkannte Methoden zur praktischen Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen in ihrem Unternehmen vermittelt. Als Expert*innen für psychische Gesundheit am Arbeitsplatz können sie nach erfolgreichem Abschluss nicht nur Risikofaktoren identifizieren, sondern auch Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlbeanspruchungen entwickeln und begleiten.

NUTZEN FÜR UNTERNEHMEN

Durch die Ausbildung und den Einsatz eines*r FPG schaffen Sie unternehmensinterne Fachkompetenz für psychische Gesundheit:

- Identifikation psychischer Belastungen
- Vermeidung von Fehlbeanspruchungen
- Steigerung der Produktivität
- Senkung der Arbeitsunfähigkeitszeiten
- Fachkräftebindung
- Höhere Arbeitszufriedenheit und Motivation
- Gesetzliche Pflichterfüllung*

ZIELGRUPPEN

BGM/BEM-Beauftragte, Disability Manager*innen (CDMP), Führungskräfte, Personalreferent*innen, Betriebsärzt*innen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Interessenvertretungen

VORTEILE FÜR BERATER*INNEN

Die Ausbildung qualifiziert Berater*innen zur professionellen Durchführung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen und vermittelt Expertenwissen zur psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz:

- Fach- und Präventionsexpertise
- Informations- und Beratungskompetenz
- Projektmanagement
- Koordination
- Hohe Methodenkompetenz

*Seit 2013 sieht das Arbeitsschutzgesetz ausdrücklich auch die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen vor. „Die Arbeit ist so zu gestalten, dass eine Gefährdung für das Leben sowie die physische und die psychische Gesundheit möglichst vermieden und die verbleibende Gefährdung möglichst geringgehalten wird.“ (§ 4 Abs. 1 ArbSchG).

AUSBILDUNGSINHALTE (6 MODULE)



- Fachkenntnisse zu psychischen Belastungen und Erkrankungen
- Grundwissen zum Thema Arbeitsschutz
- Betriebliche Gesundheitsprävention und -förderung
- Statistische Grundkenntnisse
- Anerkannte Messinstrumente
- Bewertung typischer Arbeitsplätze
- Planung und Umsetzung betrieblicher Maßnahmen
- Evaluation



UMFANG

- 6 Module
- je 8 Unterrichtsstunden
- je nach Qualifikation und Vorerfahrung flexibel buchbar
- pro Modul werden 7 Rezertifizierungsstunden für CDMP anerkannt.



SEMINARORTE

- Paderborn
- Hamburg
- Mainz
- Dresden
- Inhouse
- Online



KOSTEN

- 295,00 Euro je Modul
- Inhouse-Durchführungen zzgl. MwSt

IHRE ANSPRECHPARTNERIN FÜR MAINZ UND ONLINE

Patricia Streun

Telefon: 06021 444789-3

E-Mail: patricia.streun@faw.de

IHRE ANSPRECHPARTNERIN FÜR PADERBORN

Elke Finke

Telefon: 0521 787156-18

E-Mail: elke.finke@faw.de

IHRE ANSPRECHPARTNERIN FÜR HAMBURG

Maike Buchholz

Telefon: 040 280066-40

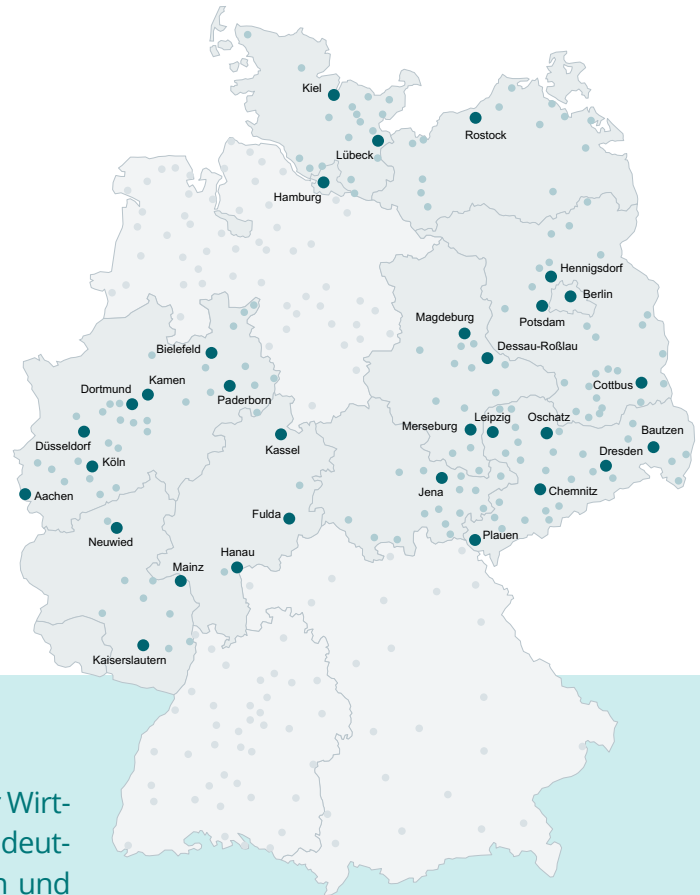
E-Mail: maike.buchholz@faw.de

IHRE ANSPRECHPARTNERIN FÜR DRESDEN

Conny Berger

Telefon: 0351 47371-19

E-Mail: conny.berger@faw.de



Die FAW:

Seit mehr als 30 Jahren ist die Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH, kurz FAW, ein anerkannter Partner der deutschen Wirtschaft. Mit bundesweit rund 200 Standorten und 2.500 Mitarbeiter*innen sind wir sicher auch in Ihrer Nähe.

Als Bildungs- und Personaldienstleister beraten und qualifizieren wir Unternehmen aller Größen zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) sowie zu vielfältigen Themen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM). Die Angebote reichen von der Beratung zu verschiedenen Gesundheitsthemen, Qualifizierungen, Seminaren und Workshops bis hin zur Implementierung von BEM & BGM sowie der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen. Unsere BEM-Berater*innen sind Expert*innen in der Beratung, Qualifizierung und im externen BEM-Fallmanagement – mit der Erfahrung aus über 18.000 Beratungen. Diese besondere Praxisnähe prägt auch unsere Qualifizierungen.